

Große Parade der Oldtimer-Bulldogs

Traktoren-Treffen anlässlich des 50. Jubiläums-Volksfestes– Viele Zuschauer säumten die Straßen beim Umzug

Wallerfing. Anlässlich des 50. Jubiläums des Wallerfing Volksfestes gab es heuer ein großes Rahmenprogramm: Der hiesige Bulldog-Club mit den Vorsitzenden Werner Hase und Josef Heringlehner lud am Sonntagvormittag zum großen Traktoren-Treffen ein.

Was die vielen Besucher zu sehen bekamen, waren liebevoll gepflegte Oldtimer aus den Zeiten, als Opa und Oma noch jung waren und es in der Landwirtschaft vermeintlich geradezu gemühtlich zuging. Doch wurde mit diesen Gefährten ein Strukturwandel eingeleitet, der die gesamte Landwirtschaft und damit das Leben auf dem Land revolutionierte. Mit ihnen begann kurz vor dem Zweiten Weltkrieg und in der Nachkriegszeit der Start in eine moderne, bessere Zukunft.

Stolz präsentierten die Besitzer ihre in Reih' und Glied geparkten Gefährte, die reichlich bestaunt und beklatscht wurden. 140 Fahrzeuge der verschiedenen Marken waren zu bewundern, darunter solche, die schon lange nicht mehr auf dem Markt sind. Neben bekannten Marken wie Deutz, Eicher, Hanomag, Güldner, McCormick, Schlüter und Lanz gab es auch Raritäten wie Normag, Primus und Hatz zu sehen.

Interessiert verfolgten die Gäste das Starten der Lanz-Bulldogs, das erst einmal das Vögeln mit der Lötlampe erforderte. Danach musste der Fahrer einige Kraft aufbringen, bis sich die Schwungscheibe in Bewegung setzte und für die notwendige Kompression im Zylinder sorgte. Wenn schließlich unter lautem Getöse und Ausstoß dunkler Rauchwolken die Bulldogs fahrbereit waren, kamen bei vielen Erinnerungen an frühe Kindertage und eine noch scheinbar heile Welt auf.

Nachdem Pfarrer Armin Riesinger Fahrzeuge und Fahrern den Segen Gottes erteilt hatte, ging es in einem langen Zug vorbei an den vielen Menschen, die die Dorfstraße Wallerfings säumten und den Fahrern Beifall spendeten. Wieder zurück marschierten Zuschauer und Fahrer ins Bierzelt, wo sie sich Brotzeit und eine kühle Maß schmecken ließen, die an diesem denkwürdigen Tag für nur fünf Euro Jubiläumspreis zu haben war.



Beim Umzug durch Wallerfing säumten viele Besucher die Straßen und spendeten den Bulldog-Fahrern kräftig Beifall.



In langer Reihe standen die Oldtimer-Bulldogs zur Besichtigung frei.



Pfarrer Armin Riesinger segnete Fahrer und Fahrzeug.



Neben bekannten Marken waren beim Traktoren-Treffen zum Jubiläums-Volksfest auch Raritäten wie Normag, Primus und Hatz zu sehen.



Erst vorglühen, dann fährt der Lanz-Bulldog.



Diese beiden Buben durften selbst lenken.



Der alte Deutz arbeitet heute noch zuverlässig.